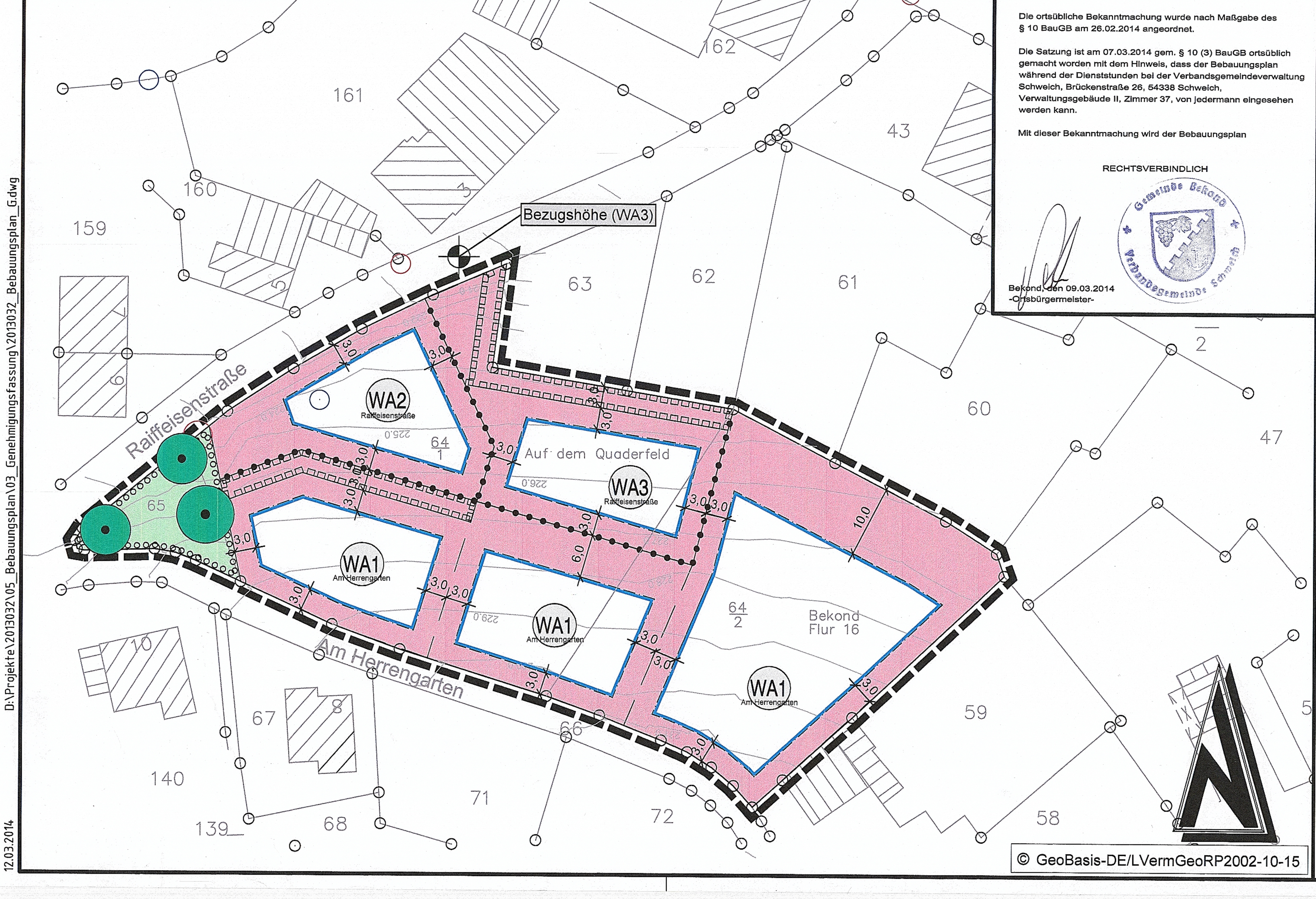
BEBAUUNGSPLAN "AM HERRENGARTEN"
ORTSGEMEINDE BEKOND

Verfahrensvermerke



Rechtsgrundlagen

Zeichenerklärung

Art der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

- WA — Allgemeines Wohngebiet (§4 BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)

- GFZ (0.8) — Geschoßflächenzahl (§ 20 BauNVO)
- GRZ 0.4 — Grundflächenzahl (§ 19 BauNVO)
- II — Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß (§ 20 BauNVO)
- o — Offene Bauweise (§ 22 und § 23 BauNVO)

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)

- Baugrenze

Grünflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB)

- Öffentliche Grünfläche

Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
(§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

- Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
- Erhaltung Bäume

Sonstige Planzeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 (7) BauGB)
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb des Baugebietes (z.B. § 1 (4) BauNVO)
- vorgeschlagene Grundstücksgrenze
- Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9 (1) 21 und (6) BauGB)
- Höhenlinien
- Bezugshöhe

Nutzungsschablone

Art der baul. Nutzung X	Geschoßzahl
GRZ Grundflächenzahl	GFZ Geschoßflächenzahl
Bauweise	Hausform
Traufhöhe	max. Firsthöhe Höhe baulicher Anlagen
Dachform Hauptgebäude	Dachneigung Hauptgebäude

WA1x	II
0,35	(0,7)
o	EH/DH
THmax= 6,50m	FHmax= 11,0m
SD,WD, KWD,FPD	25-45°

WA2x	II
0,35	(0,7)
o	EH/DH
THmax= 8,50m	FHmax= 13,0m
SD,WD, KWD,FPD	25-45°

WA3x	II
0,35	(0,7)
o	EH/DH
THmax= 9,50m	FHmax= 14,0m
SD,WD, KWD,FPD	25-45°

Dachformen
FD = Flachdach
SD = Satteldach
WD = Walmdach
KWD = Krüppelwalmdach
VPD = versetztes Pultdach

Hausformen:
DH: Doppelhäuser
EH: Einzelhäuser
ED: Einzel+Doppelhäuser
RH: Reihenhäuser

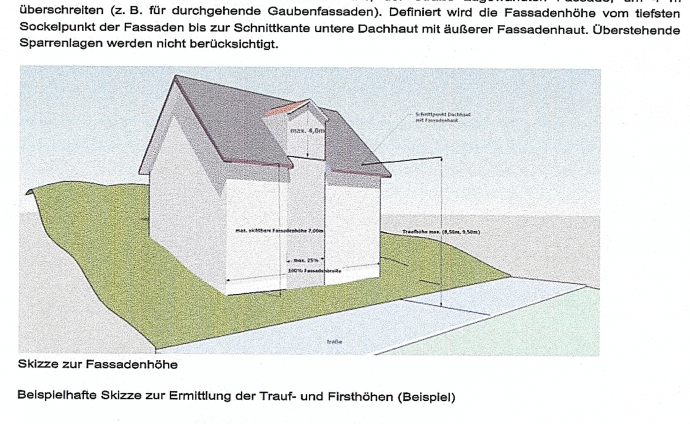
Bauweise:
o : offene Bauweise
g : geschlossene Bauweise
a : abweichende Bauweise

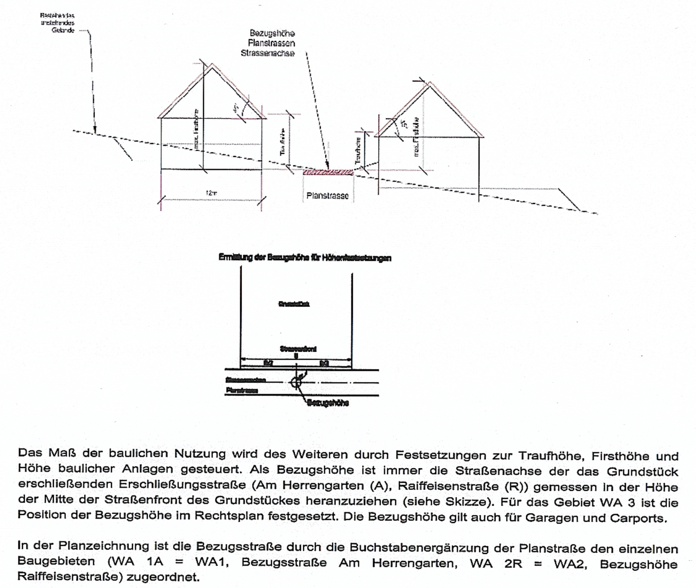
x: Platzhalter für die Bezeichnung der Straße, die für die Bezugshöhen heranzuziehen ist

Bezugshöhe ist die das Grundstück erschließende Straßenachse senkrecht zur Mitte des Grundstücks gemessen. Die Bezugsstraße ist in den Baugebietsbezeichnungen im Plan definiert.

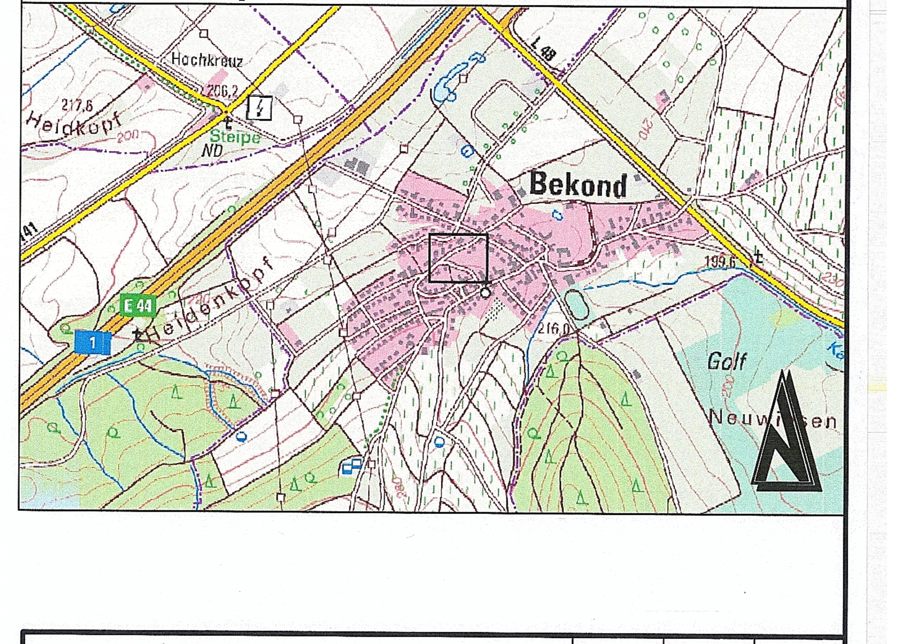
Textliche Festsetzungen

I. Bauplanungsrechtliche Festsetzungen





Übersichtsplan — Ohne Maßstab



Änderung	Bearbeitung	Prüfung	Datum

Bauherr / AG	Ortsgemeinde Bekond, Kreis Trier- Saarburg			
Projekt Bez.	Bebauungsplan "Am Herrengarten" in der Ortsgemeinde Bekond			
Zeichnung	Bebauungsplan			
	Vermessung	Bearbeitung	CAD/Grafik	Prüfung
Zeichen		JO	KG	
Datum		Feb 2014	Feb 2014	
Projekt Nr.	2013032			

Bauherr / AG — Datum
Massstab 1:500 — Unterlagen
Blattgröße 1.83 / 0.45 — Blatt Nr.

igr.
Luitpoldstraße 60a
67806 Rockenhausen
Telefon: +49 6361 919-0
Telefax: +49 6361 919-100
E-Mail: info@igr.de

Entwurfsverfasser
Beratender Ingenieur 566 Mitglied der Ingenieurkammer Rheinland-Pfalz
Datum Februar 2014